**Maßnahmen zur Stärkung von Frauen und Mädchen im Kontext von Integration**

PROJEKTBESCHREIBUNG

(max. 20 Seiten)

„Bitte hier den Projekttitel anführen.“

Bitte hier den Namen der Organisation anführen.

**Inhaltsverzeichnis**

[1. Einleitung 3](#_Toc34132831)

[2. Situations- und Bedarfsanalyse 3](#_Toc34132832)

[2.1. Konkreter Projektbedarf 3](#_Toc34132833)

[2.2. Situationsanalyse 3](#_Toc34132834)

[2.3. Bedarf in der Zielgruppe 3](#_Toc34132835)

[3. Zielgruppe 3](#_Toc34132836)

[3.1. An welche konkrete Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? 3](#_Toc34132837)

[3.2. Wie wird sichergestellt, dass die Zielgruppe erreicht wird? 3](#_Toc34132838)

[4. Projektziele 3](#_Toc34132839)

[5. Maßnahmen 3](#_Toc34132840)

[5.1. Projektinhalt und -aktivitäten 3](#_Toc34132841)

[5.2. Indikatoren 4](#_Toc34132842)

[6. Zeitplan 4](#_Toc34132843)

[7. Kapazitäten des Projektträgers 4](#_Toc34132844)

[7.1. Erfahrung und Expertise im Fachgebiet 4](#_Toc34132845)

[7.2. Erfahrung und Expertise in der Arbeit mit der Zielgruppe 4](#_Toc34132846)

[7.3. Erfahrung in der der Projektabwicklung 4](#_Toc34132847)

[7.4. Organisatorische Kapazitäten (Infrastruktur) 4](#_Toc34132848)

[7.5. Personelle Kapazitäten 4](#_Toc34132849)

[7.6. Zusammenarbeit mit anderen fachlich zuständigen Stellen 5](#_Toc34132850)

[8. Risikoanalyse und mögliche Handlungsalternativen 5](#_Toc34132851)

[9. Nachhaltigkeit und Qualitätssicherung 5](#_Toc34132852)

[9.1. Hat das Projekt eine nachhaltige Wirkung und einen Multiplikator- Effekt? 5](#_Toc34132853)

[9.2. Methoden zur Qualitätssicherung 5](#_Toc34132854)

[10. Förderungen aus öffentlichen/EU-Mitteln für die angesuchte Leistung der letzten 3 Jahre 5](#_Toc34132855)

1. Einleitung

*Schildern Sie kurz das Projektvorhaben in Hinblick auf die Ausgangslage, den Handlungsbedarf und die spezifische Zielgruppe. Orientieren Sie sich dabei an den im Aufruf veröffentlichten Informationen.*

1. Situations- und Bedarfsanalyse
	1. Konkreter Projektbedarf

*Auf welchen konkreten Bedarf reagiert Ihr Projekt? Welche Probleme sollen für die Zielgruppe mit dem geplanten Projektvorhaben gelöst werden? Inwieweit schafft es das Projekt, innovativ auf die aktuelle Bedarfslage zu reagieren?*

* 1. Situationsanalyse

*Erstellen Sie eine kurze Bestandsaufnahme und gehen Sie auf das bereits bestehende Angebot im Wirkungsbereich ein. Legen Sie dar, inwiefern Ihr Vorhaben das bereits bestehende Angebot ergänzt bzw. warum Sie Handlungsbedarf sehen.*

* 1. Bedarf in der Zielgruppe

*Gehen Sie auf den konkreten Bedarf bei der Zielgruppe Ihres Projekts ein. Führen Sie entsprechende Quellen oder Statistiken an.*

* 1. Regionaler Wirkungsbereich

*In welchen Regionen soll Ihr Projekt umgesetzt werden?*

1. Zielgruppe
	1. An welche konkrete Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt?
	2. Wie wird sichergestellt, dass die Zielgruppe erreicht wird?
2. Projektziele

*Welches Ergebnis wird angestrebt? Welche Auswirkungen werden erwartet?*

1. Maßnahmen
	1. Projektinhalt und -aktivitäten

*Wie sollen die oben genannten Ziele erreicht werden? Beschreiben Sie Methode und Art, wie die gesetzten Ziele erreicht werden sollen.*

* 1. Indikatoren

*Nennen Sie hier sämtliche quantitative Zielzahlen gemäß Indikatorenbericht und führen Sie ggfs. weitere messbare Leistungen an. Beachten Sie, dass alle angeführten Indikatoren mit den Angaben im Indikatorenbericht übereinstimmen und nachweislich überprüfbar sein müssen.*

1. Zeitplan

*Stellen Sie den Ablauf des Projektes mit Projektbeginn, -ende, -phasen und Meilensteinen dar. Gehen Sie auf die anfallenden Arbeitspakete ein, die die gesamte Projektabwicklung betreffen.*

1. Kapazitäten des Projektträgers

*Im Falle einer Projektpartnerschaft sind hier die Erfahrungen aller an der Projektumsetzung beteiligten Partner relevant.* ***ACHTUNG: „strategische Partner“*** *sind**keine Projektpartner in diesem Sinne, diese sind hier nicht anzuführen.*

* 1. Erfahrung und Expertise im Fachgebiet

*Welche Referenzen und Erfahrungen können Sie vorweisen?*

* 1. Erfahrung und Expertise in der Arbeit mit der Zielgruppe

*Welche Referenzen und Erfahrungen in der Arbeit mit der projektspezifischen* ***Zielgruppe*** *können Sie vorweisen?*

* 1. Erfahrung in der der Projektabwicklung

*Beschreiben Sie Ihre Erfahrung in der Abwicklung von geförderten Projekten und zeigen Sie auf, welche Expertisen aus diesen Projekten dem beantragten Projekt zuträglich sind.*

* 1. Organisatorische Kapazitäten (Infrastruktur)

*Beschreiben Sie kurz die für das Projekt bereit gestellte Infrastruktur.*

*Gehen Sie darauf ein, wie mit der Notwendigkeit der* ***Vorfinanzierung*** *in der Organisation des Projektträgers bzw. des/der Projektpartner/s umgegangen wird.*

* 1. Personelle Kapazitäten

*Listen Sie alle für die Umsetzung des Projekts notwendigen Funktionen sowie die dazugehörigen Aufgaben und für die Funktion erforderlichen Qualifikationen auf. Die Angaben müssen sich mit dem Personaleinsatz lt. Finanzplan decken)*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Funktion im Projekt** | **Aufgaben** | **Erforderliche Qualifikation** |
|  |  |  |

*Ordnen Sie den oben angeführten Funktionen im Projekt das eingesetzte Personal namentlich, inklusive Qualifikationen, zu. Sollten Funktionen noch nicht besetzt sein, geben Sie N.N. an.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Funktion im Projekt** | **Name Mitarbeiter/in** | **Qualifikation** |
|  |  |  |

* 1. Zusammenarbeit mit anderen fachlich zuständigen Stellen

*Beschreiben Sie, mit welchen anderen Organisationen und öffentlichen Stellen und in welcher Form Sie mit diesen zusammenarbeiten. Welche Rolle haben diese im Projekt und warum ist diese Zusammenarbeit notwendig? Zeigen Sie ggf. auf, welche Anknüpfungspunkte Ihr Projekt zu bestehender Projektinfrastruktur in der Region (etwa Kooperation mit Vereinen, Projektträgern ...) aufweisen kann.*

1. Risikoanalyse und mögliche Handlungsalternativen

*Beschreiben Sie, welche Risiken hinsichtlich der Zielerreichung zu berücksichtigen sind und welche Gegenmaßnahmen bzw. Maßnahmen zur Vorbeugung getroffen werden können.*

1. Nachhaltigkeit und Qualitätssicherung
	1. Hat das Projekt eine nachhaltige Wirkung und einen Multiplikator- Effekt?

*Beschreiben Sie kurz, weshalb Ihr Projekt nachhaltig ist. Werden die Projektergebnisse nach Projektende weiterverwendet oder kann auf diese aufgebaut werden?*

* 1. Methoden zur Qualitätssicherung

*Beschreiben Sie die Maßnahmen zur Qualitätssicherung. Wie wird eine gleichbleibende Qualität der Projektabwicklung sichergestellt? Wie erfolgt eine laufende Evaluierung und Prüfung der Projektentwicklung bzw. Arbeitsmethodik?*

1. Förderungen aus öffentlichen/EU-Mitteln für die angesuchte Leistung der letzten 3 Jahre

*Führen Sie hier Förderungen aus öffentlichen/EU-Mitteln für die angesuchte Leistung (auch Teilmaßnahmen Ihres Projektvorhabens) der letzten 3 Jahre an und geben Sie bekannt, bei welchen fördergebenden Stellen Sie vorhaben anzusuchen.*

*Mindestangaben: Höhe der Mittel, Zweckwidmung, Fördergeber*